

Meerbusen bis an den Ob, ingleichen in einem breiten, südwärts laufenden Striche, wo Europa und Asien zusammen grenzen, wohnte der ausgebreitete Volksstamm, die Finnen oder Suomi. Zu ihnen gehörten viele jetzt noch in Nord-Asien wohnende Nationen, alle Völkerschaften ugrischen Ursprungs, die Permier, Lappen, Ingeren, Esthen, Liven und eigentliche Finnen.

10. Süd-westwärts von ihnen wohnten die Letten, zu denen die Preußen, Curen, Szamaiten und Litthauer gehören.

### §. 2. Asien und Africa.

1. Vor den großen arabischen Eroberungen gehörten zum griechischen Kaisertume: Klein-Asien, halb Armenien, die Länder zwischen dem Euphrat und mittelländischen Meere. Die Länder zwischen dem caspischen und dem schwarzen Meere dienten den asiatischen Nationen, die hinter einander in das griechische Kaisertum rückten, zum Durchzuge und kurzen Wohnplatze.

2. Das persische Reich faßte Mittel-Asien in sich und breitete sich gegen Osten aus.

3. Gegen Norden von demselben wohnten Hunnen, die von andern nomadischen Völkern, die gegen Nord-Ost wohnten, gegen Westen gedrückt wurden; die Sien-Pi, Topa, Scheu-Schan, Si-kue oder Türken. In Osten lag das große schinesische Reich. Die Provinzen des abendländischen Kaisertums wurden größten Theils, das persische Reich ganz, und viele nord-östliche Länder, Provinzen des großen arabischen Chalifats.

Auf der Küste von Africa ließen sich Vandalen nieder. Nachdem sie wieder eine kurze Zeit zu dem morgenländischen Kaisertume gehört hatte, eroberten sie die Araber, so wie auch Aegypten und alle bekannte africanische Länder. Die Berbern waren eine eingeborne Nation.